

WELT OHNE MÄNNER

Sehnsuchtsbilder im Luxus-Ambiente: David Drebin inszeniert Traumfrauen in der Transitzone des Glücks. Nun zeigt der kanadische Fotokünstler seine international begehrten Werke erstmals in München.

ALLE FOTOS: © DAVID DREBIN/ COURTESY IMMAGIS GALERIE, MÜNCHEN

Plane
David Drebins Inszenierungen erzählen von der Sehnsucht nach Abenteuern, von Liebe und Einsamkeiten im Reich des Luxus.



On the Road again
Befreit im Niemandsland der Liebe? Leichtfüßig tanzt die verführerische Dame durch den Tag. Im Hintergrund ziehen dunkle Wolken auf. Das Bild bleibt vieldeutig interpretierbar. Der Titel deutet einen Neuanfang an.

TEXT **MANFRED ZOLLNER**

Die Emotion erscheint glamourös gewandet in den Bildern von David Drebin. Sie erreicht uns plötzlich an Deck einer sonnenbestrahlten Yacht vor der Côte d'Azur oder nächstens entlang einer imposanten Glasfassade vor der feinen Kulisse von Manhattans Wolkenkratzern. Stets sucht sie sich nur die schönsten Frauen der Welt gräbt sich in die einsamsten Herzen. Inmitten all des Luxus und schicken Designs, der pompösen Pools und teuren Mode-Accessoires, blicken diese Frauen verloren und ein wenig sehnsüchtig hinaus in die Welt. Langbeinig staksen diese einsamen Prinzessinnen des Poms durchs Niemandsland der Liebe, halten dabei schon ein wenig erschöpft ihre Highheels in den Händen. David Drebin lässt in diesen Momenten keinen Zweifel zu: Diese eleganten Traumfrauen in ihren verlockend rot leuchtenden Abendroben und sexy Dessous verkörpern die perfekte Schönheit. Sie zerstreuen sich und werfen mit Geld um sich, sie zelebrieren theatralisch ihre Einsamkeit und versuchen, ihren Träumen zu folgen. Und doch bleibt bei uns der Eindruck, dass diese Träume hohl und aufgepumpt wie all die bunten Luft-

ballons daherkommen, die hier immer wieder durchs Bild schweben. So erscheinen all die hübschen, einsamen Blondinen in Drebins Großtableaus wie in der Transitzone des Glücks, in Erwartung von Liebe, Leidenschaft und einem wilden, spontanen Leben fern der Scheinwerfer. Sicher, hier lebt es sich mit Platin-Karte und hilfreichen Bord-Personal ganz erträglich. Doch etwas fehlt in dieser sterilen, gestylten Welt ohne Männer. Ver-

mutlich ist genau diese emotionale Leere im Luxus und schönen Schein die Basis für den weltweiten Erfolg der Bilder des kanadischen Fotokünstlers. Sehnsucht, Melancholie und Sinnsuche verwandelt David Drebin in Bildepen, die wie zeitgenössische Mini-Dramen anmuten. Dabei spricht er Männer wie Frauen an. Eros und Sinnlichkeit begegnen uns wohltdoziert, auf einem Level, der kultiviert den männlichen Voyeurismus bedient.

Swept Away
Euphorisch, waghalsig oder im Stimmungstief? Eine Traumfrau zwischen Absprung und der Leichtigkeit des Seins. Das Spotlight auf den bunten Ballons vor dunklen Wolken mag von Übermut, aber auch von Überdruß erzählen. Der schöne Schein, der Glamour bekommt hier zugleich eine durchaus bedrohliche Note.

SEHNSÜCHTIGE BLONDINEN IN DER TRANSITZONE DES GLÜCKS – AUF DER SUCHE NACH LIEBE, LEIDENSCHAFT UND ABENTEUERN.





Upper Deck

Auf dem Weg nach oben in der Luxus-Zone des Lebens? Côte d'Azur, die Sonne scheint und das Leben strahlt sexy und verführerisch.


Zugleich bieten Drebins etwas distanziert betrachteten Top-Models auch ausreichend Identifikationsfläche für einsame Frauenherzen. Der Fotokünstler ist gewissenmaßen eine Art Traumfänger, der die Sehnsüchte zeitgenössischer Singles auf Jetset-Ebene visualisiert. Längst beschränkt er sich dabei nicht mehr nur auf das Medium Fotografie. In seinen Neon-Installationen verwandelt er Phrasen rund um die Liebe und Beziehungen in eine Art Leucht-Tweet für die Wand. Sprüche wie „It's All Lies Darling“ sollen heimliche Gedanken seiner Models zum Ausdruck bringen. Auch mit Videokunst hat der Fotograf vorübergehend experimentiert, der 1996 seinen Abschluss an der renommierten New Yorker *Parsons School of Design* machte. Am besten visualisiert er jedoch seine Ideen nach wie vor in aufwendigen Fotoinszenierungen.

„SEINE FOTOS LASSEN MICH TRÄUMEN UND DABEI ERFINDE ICH GEDANKLICH EIN SKRIPT FÜR DIE GESCHICHTE, DIE SIE HERAUFBESCHWÖREN.“

Der Schweizer Auktionator Simon de Pury

Bildband und Münchner Bilderschau

Im Mai stellt der Liebling der internationalen Fotokunstszene nun erstmals seine Werke in München aus. In der *Galerie Immagis* zeigt David Drebin seine neuesten Arbeiten, einige letzte Prints seiner bekannten Bild-Ikonen, sowie Motive aus dem aktuellen Bildband „*Before They Were Famous*“, der dieser Tage im *teNeu-*

es Verlag erscheint. In dem Fotobuch hat David seine Portraits von Prominenten zusammengetragen, die entstanden sind, als diese noch nicht berühmt waren. 

Die Ausstellung:

David Drebin: „*Collectors Only*“, vom 24. Mai bis 18. Juli 2019 in der *Münchner Galerie Immagis Fine Art Photography*.